

Spitzensport beim RuF Hünxe

Von Freitag bis Sonntag finden auf dem Hünxer **Gutshof Glückauf** zum achten Mal in Folge die **Rheinischen Meisterschaften der Vielseitigkeit** statt. Der ausrichtende Reit- und Fahrverein Hünxe empfängt Teilnehmer aus insgesamt 13 Nationen.

VON SEBASTIAN BERGMANN

HÜNXE Das Kreisturnier beim Reit- und Fahrverein Hünxe ist noch keine vier Wochen alt, da steht mit den Rheinischen Meisterschaften der Vielseitigkeit bereits das nächste Highlight im prall gefüllten Turnierjahr vor der Haustür. Dass das Teilnehmerfeld aufgrund des bevorstehenden Starts der Olympischen Sommerspiele in London nun etwas kleiner als in den vergangenen Jahren ausfällt, stimmt die Hünxer Verantwortlichen aber nicht wirklich traurig. „Mit den Vor- und Nachbereitungen dieses Turniers haben wir auch so schon alle Hände voll zu tun und das nächste Großereignis ist ja auch nicht mehr weit“, hat Hünxes erster Vorsitzender Dieter Heisterkamp bereits ein Auge auf die ebenfalls auf dem Gutshof Glückauf stattfindenden Deutschen Jugendmeisterschaften im September geworfen.

Exquisites Starterfeld

Auch wenn aufgrund der Olympiavorbereitungen einige Reiter in diesem Jahr nicht den Weg ins Hünxer Gelände finden werden, haben bereits 174 Teilnehmer aus 13 Na-



Franziska **Rudolphi** vom RuF Hünxe im Gelände auf ihrem Pferd *Cèst la petite*. Sie will am Sonntag beim **Jugendchampionat** der Vielseitigkeit um die vorderen Platzierungen mitreiten.

RP-ARCHIVFOTO

INFO

Bodenbedingungen

Parcourschef Karl-Heinz Nothofer und seine **Geländebauer** sind bereits seit Wochen damit beschäftigt, den Reitern und Pferden am **Turnierwochenende** ein Gelände mit optimalen Bodenbedingungen zu präsentieren. „Das war schon immer unser Ziel und das wissen die Teilnehmer auch so sehr an Hünxe zu schätzen“, sagt Pressesprecherin Christina Skoeries.

tionen ihr Kommen angesagt. Darunter auch wieder internationale Spitzenreiter wie Andreas Dibowski, Bettina Hoy, Andreas Ostholt und Steffen Meier, die zum Teil zur Reserve der Olympiamannschaft gehören und mit hervorragenden Pferden in Hünxe an den Start gehen. Schließlich geht es beim internationalen Vielseitigkeitsturnier nicht nur um rheinische Meisterehren, sondern auch noch um letzte Platzierungen und

Punkte für das Bundeschampionat und die Weltmeisterschaft für junge Vielseitigkeitspferde. Direkt auf dem Turniergelände werden am Wochenende über 80 Pferde einstellt.

Nachbarschaftliche Hilfe

Während am ersten Turniertag (Start: 8.30 Uhr) der Fokus auf der Dressur liegt, sollte bei gutem Wetter vor allem der Samstag, der ganz im Zeichen der Geländereiter steht,

wieder zahlreiche Zuschauer nach Hünxe locken. „Da ist Action drin, da gibt es für die Besucher was zu erleben“, weiß auch Heisterkamp um die Attraktivität des um 9.30 Uhr beginnenden Wettkampfes. Am abschließenden Sonntag steht dann der Nachwuchs im Mittelpunkt, der beim Jugendchampionat der Vielseitigkeit um vorderste Plätze reitet. Die Ehrungen der Rheinischen Meister finden am Sonntag dann um 15.30 Uhr statt.

Für den RuF Hünxe werden unter anderem Laura Hüser, Katharina Rudolphi sowie Frauke Rockhoff, Lisa Neukäter, Leonie Kortz und Kathrin Abel an den Start gehen.

Auf ausreichend Hilfe aus der Nachbarschaft darf der RuF Hünxe auch in diesem Jahr wieder zählen, haben doch die Junggesellschützen aus Hünxe erneut zugesagt, bei der großen Reiterfete am Samstagabend für die rasche Bewirtung zu sorgen.